

# Jahresbericht 2020



ZVBS  
Zürcher Vereinigung  
zur Begleitung Schwerkranker



## Inhaltsverzeichnis

	Seite
<u>Vorstand im Jahre 2020</u>	2
<u>Freiwillige Helfer und Helferinnen im Jahre 2020</u>	3
<u>Wort der Präsidentin</u>	4
<u>Erfahrungsbericht Einsatzzentrale</u>	5
<u>Statistik für den Jahresbericht 2020</u>	6
<u>Spenden 2020 ab CHF 200.–</u>	7
<u>Auszug aus der Jahresrechnung 2020 der ZVBS</u>	8
<u>Information über die ZVBS</u>	9
<u>Auswahl, Ausbildung, Weiterbildung und Supervision</u>	10
<u>Statuten der ZVBS</u>	12
<u>Adressen von verwandten Organisationen im Kanton Zürich</u>	15
<u>Einladung zur Unterstützung</u>	16
<u>Anmeldetalon</u>	17

Einsatz- und Informationszentrale  
Briefadresse

**079 670 51 50**  
**ZVBS, Zürcher Vereinigung**  
**zur Begleitung Schwerkranker**  
**8000 Zürich**

Website  
E-Mail  
Postkonto

www.zvbs.ch  
info@zvbs.ch  
80-17007-9

## Vorstand im Jahre 2020

### **Präsidentin**

Annemargret Wyss, Via Mutta 4, 7031 Laax

### **Kassier**

Theodor Gut, Seestrasse 86, 8712 Stäfa

### **Aktuarin**

Jolanta Manfredi, Am Glattbogen 121, 8050 Zürich

### **Auswahl und Betreuung von Freiwilligen HelferInnen**

Ernst Egger, Kasinogässchen 20, 8200 Schaffhausen

### **Weiterbildung**

Maria Hartmann, Friedbergstrasse 2, 8810 Horgen  
als Gast Sabine Vinke, Hegenmatt 31, 8038 Zürich (ab Oktober 2020)

### **Leitung Einsatz- und Informationszentrale**

Rosmarie Zimmermann, Rechenbühl 74, 8107 Adlikon

---

### **Einsatz- und Informationszentrale**

Marjan Lorenzi  
Madeleine Allemann

### **Supervision**

Anita Manser, Psychologin SBAP, Zielstrasse 2, 8400 Winterthur

### **Revisoren**

Martin Stäubli, Heubachstrasse 60, 8810 Horgen  
Charles Tissot, Breitenstrasse 8, 8134 Adliswil

## Freiwillige Helferinnen und Helfer im Jahre 2020

Allemann Madeleine	Oetwil a.See
Balmer-Naef Gabi	Dietlikon
Bieri-Runkel Beatrice	Zürich
Ferlin Vittorio	Zürich
Gasparoli-Kübler Margrit	Richterswil
Grösch Nöelle	Zürich
Gross Sonja	Küsnacht (ab Dezember 2020)
Häusler Brigitta	Fällanden
Hessler Wolfgang	Zürich
Lorenzi Marjan	Kloten
Mena Eliane	Zürich (ab Dezember 2020)
Nievergelt Jannie	Otelfingen
Nowak Klod	Dietikon
Roder Birgit	Zürich
Schüepp Andres	Wettingen (bis September 2020)
Stamm Esther	Arni
Vinke Sabine	Zürich (ab Oktober 2020)
Virchaux Sonja	Zürich
Volland Ines	Meilen (ab Juni 2020)
Wobmann Sonja	Horgen

## Wort der Präsidentin

Liebe Leserin, Lieber Leser

Landauf und landab wird wohl in allen Jahresberichten 2020 das gleiche Thema dominieren: Covid-19 oder vielmehr Corona – wir können es schon nicht mehr hören! Ich möchte Ihnen deshalb an dieser Stelle nicht aufzählen, was alles nicht hat stattfinden können.

Natürlich musste auch die ZVBS Mitte März die Begleitungen ganz einstellen. Das Risiko für unsere Freiwilligen, sich bei Patienten oder auf dem Weg zu ihnen anzustecken, war einfach zu gross, umgekehrt natürlich auch. Bis zu diesem Zeitpunkt hatten wir einen strengen Januar und Februar, unsere freiwilligen Helferinnen und Helfer (FH) waren sehr gefordert. Ebenso konnten unsere FH im März bis zum Abbruch zahlreiche Besuche leisten.

Am 1. Juli nahmen wir – auch in Rücksprache mit unseren Schwester-Organisationen im Kanton Zürich – den Betrieb wieder auf. Die Anfragen kamen zunächst zögerlich, im August waren wir jedoch wieder auf Vollbetrieb. Unseren FHs möchte ich ein grosses Kompliment machen, versahen sie doch spätestens ab Juli ihre Einsätze unter erschwerten Bedingungen.

Erwähnenswert ist auch, dass wir unser Sommeressen Ende August draussen am Ufer der Limmat haben durchführen können. Die Freude des Wiedersehens war gross! Zwar mussten wir schon den Apéro an den Tischen sitzend einnehmen, die Anwesenden genossen es aber sehr, an einem herrlichen Sommerabend bei Speis und Trank zusammen zu kommen und miteinander fröhliche Stunden zu verbringen!

Unsere Begleitungen gehen seit vergangenem Juli ohne neuerlichen Unterbruch weiter, immer unter Beachtung der Hygiene-Regeln. Wir sind froh, dürfen wir wieder Schwerkranken und ihren Nächsten in schwierigen Stunden beistehen, es ist eine sinnvolle und befriedigende Freiwilligenarbeit. Ich danke im Namen des Vorstandes allen Kolleginnen und Kollegen für ihre Einsätze. Besonders freut mich auch, dass wir drei neue Kolleginnen in unseren Reihen haben aufnehmen können, ebenso die designierte Nachfolgerin für das Ressort Weiterbildung im Vorstand.

Ein Wort noch zu den Finanzen: Wir haben zwar festgestellt, dass im Corona-Jahr 2020 nicht so viele Spenden eingingen wie sonst. Dies ist jedoch sehr verständlich. Viele Privatpersonen und Firmen halten sich mit Kämpfen finanziell über Wasser. Mit CHF 241 im Minus weisen wir aber eine gute Jahresrechnung aus. Diese beinah «schwarze Null» wurde nicht zuletzt ermöglicht dank der «Hilfsgesellschaft Zürich», die uns einmal mehr einen namhaften Betrag gespendet hat. Dafür – und auch allen andern, die uns immer wieder unterstützen – danke ich sehr herzlich! Bleiben Sie gesund!

Annemargret Wyss

Zürich, im März 2021

## Einblicke in den Alltag der ZVBS-Einsatzzentrale

Die Einsatzzentrale ist Anlaufstelle für Angehörige, die einen Patienten zuhause betreuen. Auch Spitex- und Palliativ-Organisationen verweisen Patienten an die ZVBS.

Wir drei Kolleginnen von der Einsatzzentrale wechseln uns im zweiwöchigen Turnus ab. Mittels eines Rapportes informieren wir uns gegenseitig über das Geschehen der letzten zwei Wochen. Unsere Kommunikationsmittel sind PC und Mobile Phone.

Um die Situation richtig zu beurteilen, sind wir auf möglichst viele Informationen seitens der Angehörigen oder der Spitex über den Zustand des Patienten angewiesen. Mit diesen Informationen wird ein Patientenblatt erstellt, welches den einsatzwilligen FHs wichtige Hinweise zum Patienten wie Name, Adresse, Alter und Diagnose gibt. Die Einsatzübersicht, welche immer aktualisiert wird, gibt uns Auskunft über die verfügbaren FHs.

Die Suche einer/s FH mittels Handy kann sehr zeitintensiv werden, da nicht alle sofort erreichbar sind und wir auf ihren Rückruf warten müssen. Wenn die Suche für eine/n FH noch nicht abgeschlossen ist und bereits eine neue Anfrage erfolgt, beginnen die Nerven schon mal zu kribbeln.

Ein Beispiel soll unsere Arbeit etwas verdeutlichen: Herr Muster\* wünscht für seinen schwerkranken Vater zur Entlastung eine Betreuung durch die ZVBS. Vaters grösster Wunsch ist, seine letzten Tage in seiner vertrauten Umgebung verbringen zu können. Die Ärzte schätzen die Lebenserwartung des Vaters auf noch ca. 5 bis 7 Tage. Herr Muster und sein Bruder teilen sich die Betreuung der Nächte, ihre Partnerinnen die Betreuung tagsüber. Die Betreuung des Vaters verlängert sich jedoch um weitere zwei Wochen. Die Suche nach weiteren Nachtwachen muss also neu organisiert werden, was uns schliesslich auch gelingt.

Herr Muster bedankt sich nach dem Hinschied seines Vaters sehr herzlich. Die letzten Tage, welche Herr Muster und die Angehörigen unter Mithilfe der FHs, noch mit ihrem Vater verbringen können, sind für alle sehr wertvoll.

Nachtwache zu leisten ist herausfordernd und verantwortungsvoll. Im Gegensatz zu Tageseinsätzen haben wir immer zu wenig FHs für Nachteinsätze. Das führt dazu, dass wir leider manchmal auch Anfragen für Nachtwachen ablehnen müssen.

\*Name geändert

Rosmarie Zimmermann, Leiterin Einsatzzentrale ZVBS

Zürich, im März 2021

## Statistik für den Jahresbericht 2020

### 1. Mitglieder

	2020	2019
Stand Ende Vorjahr	251	217
Mitgliederbestand Ende Jahr	254	251

### 2. Freiwillige Helferinnen und Helfer

	2020	2019
Stand Ende Vorjahr	18	20
Stand Ende Berichtsjahr	19	18

### 3. Einsätze der freiwilligen Helferinnen und Helfer

	2020	2019
Anzahl betreuter Patienten	51	51
Betreuungsstunden	668	1054
Anzahl Einsätze	179	258
davon Nachtwachen	22	47

### 4. Ehrenamtliche Mitarbeit des Vorstandes und der Einsatzzentrale

	2020	2019
Total Arbeitsstunden	391	546



## Spenden 2020 ab CHF 200.–

Hilfsgesellschaft Zürich, Zürich	5'000.00
Kurt und Marlis Frischknecht, Winterthur	550.00
Claudia Meyer, Rüslikon	530.00
Kurt und Susan Isler-Patullo, Au	500.00
Reto Heygel und Sabine Vinke, Zürich	500.00
Daniel Bosson, Zürich	400.00
Evangelisch-Reformierte Kirchgemeinde, Bülach	392.00
Walter und Klasina Kruijswijk-Lont, Zürich	380.00
Stephan Kaufmann, GLP PAN Architekten AG, Zürich	350.00
Christiane Alke, Horgen	330.00
Elisabeth Hoch-Angst, Birmensdorf	300.00
Hanspeter Zech, Adlikon	300.00
Christina Schumacher, Zürich	300.00
Verena E. Waldmann Hayd, Lackenbach / Österreich	300.00
Paul Renfer, Mönchaltorf	300.00
Römisch-Katholische Kirchgemeinde, Bruder Klaus Zürich, Zürich	300.00
Claudia Müller, Zürich	270.00
Ines Volland und Peter Beglinger, Meilen	250.00
Andreas Koch, Samstagern	250.00
Dr. Aloys Naville, Zumikon	250.00
Marlies Holzach-Engriser, Küsnacht	230.00
Rolf P. Huck, Ettingen	230.00
Ernst Egger, Schaffhausen	230.00
Jolanda Bär-Schmalz, Rümlang	200.00
Daphne Anne Fischer, Zollikon	200.00
Alters- und Pflegeheim, Herrenbergli, Zürich	200.00
Bernard Jordan, Richterswil	200.00
Barbara Kukiela-Rudolf, Zumikon	200.00
Edi und Silvia Pfister, Boppelsen	200.00
Emma Scheitlin, Zürich	200.00
Elvira Surber, Zollikon	200.00
Esther Weber, Zürich	200.00
Ruth Handschin, Zürich	200.00
Britta Rendlen, Zürich	200.00
Maryvonne Landolt, Zürich	200.00

## Auszug aus der Jahresrechnung der Zürcher Vereinigung zur Begleitung Schwerkranker (ZVBS)

Betriebsrechnung	2020	%	2019	%
<b>Ertrag</b>				
Spenden	19'074	72.8	39'752	81.6
Mitgliederbeiträge	7'140	27.2	8'970	18.4
<b>Total Ertrag</b>	<b>26'214</b>	100.0	<b>48'722</b>	100.0
<b>Aufwand</b>				
Weiterbildung und Supervision				
freiwillige Helferinnen	1'650	5.3	14'838	29.2
Übriger Aufwand freiwillige Helferinnen	13'277	42.6	17'444	34.3
<b>Direkter Projektaufwand</b>	<b>14'927</b>		<b>32'282</b>	
<b>Administrativer Aufwand</b>	<b>16'275</b>	52.1	<b>18'583</b>	36.5
<b>Total Aufwand</b>	<b>31'202</b>	100.0	<b>50'865</b>	100.0
<b>Finanzergebnis</b>	<b>4'747</b>		<b>6'785</b>	
<b>Jahresergebnis</b>	<b>-241</b>		<b>4'642</b>	
<b>Bilanz per 31. Dezember</b>				
	2020	%	2019	%
<b>Aktiven</b>				
<b>Umlaufvermögen</b>				
Flüssige Mittel	120'931	52.4	129'452	55.1
Forderungen und Rechnungsabgrenzung	368	0.2	1'005	0.4
<b>Anlagevermögen</b>				
Wertschriften zum Kurswert	109'419	47.4	104'518	44.5
<b>Total Aktiven</b>	<b>230'718</b>	100.0	<b>234'975</b>	100.0
<b>Passiven</b>				
<b>Fremdkapital</b>				
Kreditoren und passive Rechnungsabgrenzung	1'853	0.8	5'869	2.5
<b>Fondskapital</b>				
Zweckgebundene Fonds	3'873	1.7	3'873	1.6
<b>Organisationskapital</b>				
Erarbeitetes freies Kapital	224'992	97.5	225'233	95.9
<b>Total Passiven</b>	<b>230'718</b>	100.0	<b>234'975</b>	100.0

In unserem Bericht vom 08. März 2021 zur Jahresrechnung des Vereins ZVBS für das am 31.12.2020 abgeschlossene Geschäftsjahr haben wir festgehalten, dass wir bei unserer eingeschränkten Revision nicht auf Sachverhalte gestossen waren, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung nicht Gesetz und Statuten entspricht

Martin Stäubli, Charles Tissot

## Information über die ZVBS

Der Raum Zürich verfügt über medizinische Einrichtungen und Mittel, die eine optimale Versorgung der Kranken ermöglichen. Der schwerkranke und der sterbende Mensch braucht jedoch mehr als nur perfekte Medizin. Persönliche Anteilnahme, die Vermittlung von Wärme und Geborgenheit, kleine und kleinste Hilfeleistungen oder auch das blosse «Bei-ihm-sein» übersteigen oft die Möglichkeiten des Pflegepersonals. Vielfach fehlen dem Kranken die notwendigen Bezugspersonen. Die Vereinigung hat sich zum Ziel gesetzt, diese Lücke im Betreuungssystem zu überbrücken.

In einem Kurs bilden wir Freiwillige Helferinnen und Helfer (FH) aus. Sie stellen sich für Einsätze während Stunden oder als Nachtwachen zur Verfügung. Sie werden zur Ergänzung der Spitex-Dienste und zur Unterstützung oder Ablösung der Angehörigen oder anderer Bezugspersonen eingesetzt.

Unsere Dienste sind kostenlos – die FH und der Vorstand arbeiten ehrenamtlich. Die Kosten für Aus- und Weiterbildung der FH, deren Fahr- und Telefonspesen sowie die Auslagen für die Verwaltung werden ausschliesslich mit Mitgliederbeiträgen und Spenden gedeckt.

Die häufigsten Anfragen kommen von Spitex- und Onkologie-Pflegeschwestern oder von Angehörigen. Viele Schwerkranke wünschen sich, in ihrer häuslichen Umgebung gepflegt zu werden. Wir betrachten es als unsere Aufgabe, zusammen mit anderen Organisationen, diesen Wunsch zu erfüllen.

Auf Wunsch kann ein Patient vor der Entlassung nach Hause bereits im Spital besucht werden.

Die ZVBS wurde am 3. Februar 1984 gegründet auf Initiative einer Arbeitsgruppe, die nach verschiedenen Vorträgen der Sterbeforscherin Frau Dr. Elisabeth Kübler-Ross das Gedankengut der Hospizbewegung in den USA aufnehmen wollte.

## Freiwillige Helferinnen und Helfer (FH)

### Auswahl und Ausbildung

### Weiterbildung und Supervision

#### Auswahl

Personen, die sich für die Aufgabe der Betreuung von Schwerkranken interessieren, können uns über unsere Website [www.zvbs.ch](http://www.zvbs.ch) oder die Telefonnummer 079 670 51 50 kontaktieren. Sie werden darauf zu einem Gespräch mit den für die FH-Auswahl zuständigen Vorstandsmitgliedern eingeladen, bei welchem Motivation, Eignung und zeitliche Verfügbarkeit abgeklärt werden. Zugleich wird dem Bewerber oder der Bewerberin ausführlich Gelegenheit geboten, sich über die Vereinigung zu informieren.

Bei Zusage der Interessentin / des Interessenten wird darüber entschieden, ob die Person zum Praktikum angemeldet wird.

#### Ausbildung

Weil nur eine geringe Zahl der Kandidatinnen und Kandidaten aus medizinischen Berufen stammt, bieten wir ein Grundpflegepraktikum von zweimal fünf Arbeitstagen auf einer Pflegeabteilung mit Schwerkranken und Langzeitpatienten an. Der zweite Teil der Ausbildung umfasst einen Kurs, an welchem Probleme bei der Begegnung mit Schwerkranken und Sterbenden zur Sprache kommen.

Die endgültige Entscheidung über die Mitarbeit als FH in der Vereinigung wird nach Abschluss der praktischen Ausbildung durch den Vorstand getroffen. Nach Ablauf der Probezeit wird die/der FH zudem zu einem Probezeitgespräch eingeladen.

#### Ausbildungskosten

Die ZVBS übernimmt die gesamten Ausbildungskosten des/der FH. Entscheidet sich die/der FH innerhalb eines Jahres nach der Ausbildung und der Aufnahme zu einem Austritt, verpflichtet er/sie sich, einen Teil der Ausbildungskosten zurück zu erstatten.

#### Verpflichtung

Die FH verpflichten sich, sich für unsere Vereinigung zu engagieren und unsere Anliegen ernst zu nehmen. Sie sind bereit, sich für ungefähr 120 Stunden pro Jahr zur Verfügung zu halten (der Weg zum Einsatzort wird mitgerechnet). Dies entspricht ungefähr zwei bis drei Nachmittagen oder ein bis zwei Nachtwachen pro Monat. Die Einsätze finden in unregelmässigen Abständen statt. Die FH können bei jeder Anfrage durch die Einsatzzentrale entscheiden, ob sie den Einsatz übernehmen möchten.

## **Weiterbildung**

Der Vorstand organisiert regelmässig kostenlose Weiterbildungen für die FH. Auf Grund der Bedürfnisse und Vorschläge von FH werden verschiedenste Themen aufgegriffen. Einmal jährlich wird ein Weiterbildungswochenende angeboten, an welchem neben Schulung auch grosser Wert auf die Pflege von persönlichen Kontakten und Gedankenaustausch zwischen Vorstand und FH gelegt wird.

## **Supervision**

Die Vereinigung bietet den FH Einzel- sowie Gruppensupervision an. Damit erhalten die FH Gelegenheit, persönliche Erlebnisse und Probleme im Rahmen ihrer Einsätze zur Sprache zu bringen. Der Erfahrungsaustausch wirkt oft entlastend und hilft, eine schwierige Situation von einer neuen Seite zu betrachten. Für die Supervision steht eine erfahrene Psychologin zur Verfügung. Von den FH wird erwartet, dass sie jährlich an fünf Gruppensupervisionen teilnehmen.

## **Einsatz- und Informationszentrale**

Spitex-Fachpersonen, Patienten, Angehörige und Ärzte, welche die Hilfe von Freiwilligen beanspruchen möchten, erreichen uns 365 Tage unter der Telefonnummer

**079 670 51 50**

Die Einsatzleitung nimmt Anfragen entgegen, klärt den Bedarf ab und plant die Einsätze der FH.

# Statuten der Zürcher Vereinigung zur Begleitung Schwerkranker

## Artikel 1: Name

Die Zürcher Vereinigung zur Begleitung Schwerkranker ist ein politisch und konfessionell neutraler, gemeinnütziger Verein.

## Artikel 2: Zweck

Die Vereinigung stellt sich in der Region Zürich die folgende Aufgabe: Betreuung von Schwerkranken durch ehrenamtlich tätige Betreuerinnen und Betreuer (FH) unter Ausschluss medizinischer Verantwortung zur Entlastung der Angehörigen, anderer Bezugspersonen und SPITEX-Organisationen.

## Artikel 3: Mitgliedschaft

Mitglieder sind natürliche und juristische Personen, welche die Vereinigung ideell und materiell unterstützen.

Die Aufnahme von Mitgliedern erfolgt durch den Vorstand aufgrund einer schriftlichen Beitrittserklärung. Den Mitgliedern steht das Stimm- und Wahlrecht an Mitgliederversammlungen zu.

Die Freiwilligen Helferinnen und Helfer und die Vorstandsmitglieder sind automatisch Mitglied. Sie sind nicht beitragspflichtig.

Ein Mitglied, das gegen die Ziele und Interessen der Vereinigung verstösst, kann durch den Vorstand ohne Angabe von Gründen ausgeschlossen werden. Der Austritt kann jederzeit auf ein Jahresende schriftlich erklärt werden.

## Artikel 4: Finanzen

Der jährliche Mitgliederbeitrag wird durch die Mitgliederversammlung festgelegt.

Die Vereinigung finanziert sich im übrigen auch durch Spenden, welche ab Fr. 100.– persönlich verdankt werden.

Die Bücher der Vereinigung werden nach kaufmännischen Grundsätzen geführt.

Als Geschäftsjahr gilt das Kalenderjahr.

Für die Verbindlichkeit der Vereinigung haftet nur deren Vermögen. Eine persönliche Haftung der Mitglieder ist ausgeschlossen.

## Artikel 5: Mitgliederversammlung

Die ordentliche Mitgliederversammlung findet im ersten Semester statt. Sie genehmigt den Jahresbericht des Vorstandes und die Jahresrechnung, wählt den Vorstand und die Rechnungsrevisorinnen oder -Revisoren und kann Beschlüsse über die Tätigkeit der Vereinigung fassen. Die Verhandlungsgegenstände sind in der Einladung bekanntzugeben. Ausserordentliche Mitgliederversammlungen werden vom Vorstand nach Bedarf einberufen.

Die Mitgliederversammlung fasst ihre Beschlüsse mit einfacher Mehrheit der abgegebenen Stimmen der anwesenden Mitglieder.

#### **Artikel 6: Vorstand**

Der Vorstand besteht aus mindestens 5 Personen, wird je auf ein Jahr gewählt und ist ehrenamtlich tätig. Die Wiederwahl ist zulässig. Der Vorstand konstituiert sich selbst und regelt die Zeichnungsberechtigung. Er führt die Geschäfte der Vereinigung, bestimmt und überwacht die Geschäftsstelle und vertritt die Vereinigung nach aussen. Der Vorstand ist beschlussfähig, wenn die Mehrheit seiner Mitglieder anwesend ist.

#### **Artikel 7: Arbeitsgruppen**

Nach Bedarf werden vom Vorstand Arbeitsgruppen von Mitgliedern gebildet, zu denen auch Nichtmitglieder als Experten beigezogen werden können.

#### **Artikel 8: Kontrollstelle**

Die Rechnungsrevisorinnen und -Revisoren prüfen die Jahresrechnung und erstatten der Mitgliederversammlung Bericht.

#### **Artikel 9: Statutenänderung und Auflösung**

Änderungen dieser Statuten oder die Auflösung der Vereinigung können mit der Mehrheit von zwei Dritteln der anwesenden Mitglieder durch die Mitgliederversammlung beschlossen werden. Bei einer Auflösung gehen die Mittel an eine gemeinnützige Organisation mit gleichem oder ähnlichem Zweck, welche durch die Mitgliederversammlung bestimmt wird.

#### **Artikel 10**

Im übrigen gelten die gesetzlichen Bestimmungen von Art. 60 ff ZGB.

#### **Artikel 11**

Diese Statuten treten am 25. März 2009 in Kraft und ersetzen diejenigen vom 25. März 1998.



# IHR PARTNER FÜR PRINT, ONLINE & LOGISTIK

## Wir engagieren uns.

Über 50 Arbeitsplätze | Strom aus eigener Photovoltaik-Anlage | klimaneutrales Drucken | Papier aus nachhaltiger Forstwirtschaft | freiwillige Reduktion des CO<sub>2</sub>-Ausstosses

## Wir layouten und drucken.

Briefpapier | Couverts | Visitenkarten | Anzeigen | Formulare | Blocks | Werbepostersachen | Broschüren | Zeitschriften | Flyer | Etiketten | Kalender | Diplomarbeiten | Poster | im Offset- und Digitaldruck

## Wir erstellen und programmieren.

Tablet-Apps | Anmeldeportale | WEB-to-Print | Websites | B2B-Web-Shops | Prozesslösungen

## Wir versenden.

Zeitschriften | Directmailings | Selfmailer | Postkarten | postoptimiert | national und international

## Wir lagern und spedieren.

In unserem Logistikcenter: Drucksachen | Give-Aways | europaweit

[Media]

[PrePress]

[Druck]

[Finishing]

## Schmid-Fehr AG

Die multimediale Druckerei 

Hauptstrasse 20  
9403 Goldach, Switzerland  
Tel. +41 71 844 03 03  
Fax +41 71 844 03 45  
info@schmid-fehr.ch  
www.schmid-fehr.ch



## Adressen von verwandten Organisationen im Kanton Zürich

**wabe Limmattal** Wachen und Begleiten  
8952 Schlieren  
Telefon 079 270 96 07  
info@wabe-limmattal.ch  
www.wabe-limmattal.ch

**Rufnetz Rafzerfeld**  
8193 Eglisau  
Telefon 079 813 08 72  
Info@rufnetz-rafzerfeld.ch  
www.rufnetz-rafzerfeld.ch

**VBK Vereinigung Begleitung Kranker  
Winterthur-Andelfingen**  
8400 Winterthur  
Telefon 079 776 17 12  
info@begleitung-kranker.ch  
www.begleitung-kranker.ch

**VBSZO Vereinigung zur Begleitung Schwerkranker  
Zürcher Oberland**  
8620 Wetzikon  
Telefon 079 691 66 67  
sekretariat@vbszo.ch  
www.vbszo.ch

**WVBLL Wollishofer Vereinigung**  
Begleitung in der letzten Lebensphase  
8038 Zürich  
Telefon 079 937 23 42  
info@wvll.ch  
www.wvll.ch

**wabe Knonaueramt** Wachen und Begleiten  
Sekretariat Frau Katherine von Arx  
8910 Affoltern am Albis  
Telefon 076 383 70 82  
luzia.zaugg@wabe-knonaueramt.ch  
www.wabe-knonaueramt.ch

**dasein – Begleitung am Lebensende**  
8200 Schaffhausen  
Telefon 079 914 05 23  
einsatzleitung@dasein-am-lebensende.ch  
www.dasein-am-lebensende.ch

## Einladung zur Unterstützung

Wenn Sie unsere Arbeit interessiert, freuen wir uns sehr, wenn Sie unsere Vereinigung unterstützen

– mit einer **Spende**,

– mit Ihrer **Mitgliedschaft**

Jahresbeiträge: Fr. 30.– für Einzelpersonen,

Fr. 50.– für Paare und

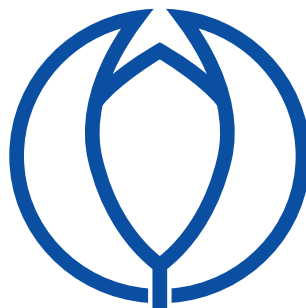
Fr. 100.– für juristische Personen

oder

– mit **aktiver Mitarbeit als Freiwillige Helferin oder Freiwilliger Helfer**

Falls Sie sich für eine der drei Möglichkeiten interessieren, benutzen Sie bitte den nebenstehenden **Anmeldetalon** oder **besuchen Sie unsere Website [www.zvbs.ch](http://www.zvbs.ch)**

Wir danken Ihnen für Ihre Unterstützung und senden Ihnen auf Wunsch gerne weitere Informationen.



ZVBS  
Zürcher Vereinigung  
zur Begleitung  
Schwerkranker

## Anmeldetalon

- Ich möchte eine **Spende** überweisen.  
Bitte senden Sie mir einen Einzahlungsschein.

Ich melde mich als **Mitglied** an:   **Einzelperson**

**Paar**

**Juristische Person**

- Ich möchte als **Freiwillige HelferIn** bzw. **Freiwilliger Helfer** mitarbeiten.

Name \_\_\_\_\_ Vorname \_\_\_\_\_

Strasse \_\_\_\_\_ Telefon \_\_\_\_\_

Ort \_\_\_\_\_

Datum \_\_\_\_\_ Unterschrift \_\_\_\_\_

Bitte senden an:

**ZVBS Zürcher Vereinigung zur Begleitung Schwerkranker**  
**8000 Zürich**

oder kontaktieren Sie uns über [www.zvbs.ch](http://www.zvbs.ch)

